

Nephro 7 (LDT)

Für die Beauftragung mittels LDT braucht es in Nephro 7 eine zusätzliche kostenpflichtige Schnittstelle "Labgate". Für diese kann eine Testlizenz bezogen werden.

Anleitung zur Installation von labGate #connect unter [c. labGate #connect - Installation](#)

Um unabhängig von User-/Client-bezogenen Accounts und Systemumgebungen einheitliche Ordnerstrukturen erstellen und nutzen zu können, wird ein Netzlaufwerk benötigt.

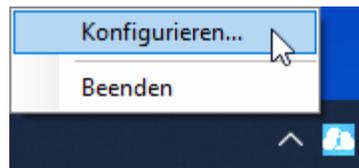
Folgen Sie hierzu [dieser Anleitung](#).

Um eine neue Anbindung der Laborsoftware einzurichten benötigt Nephro 7 eine neue Schnittstelle. Hier finden Sie die benötigte [dummy.bat](#)

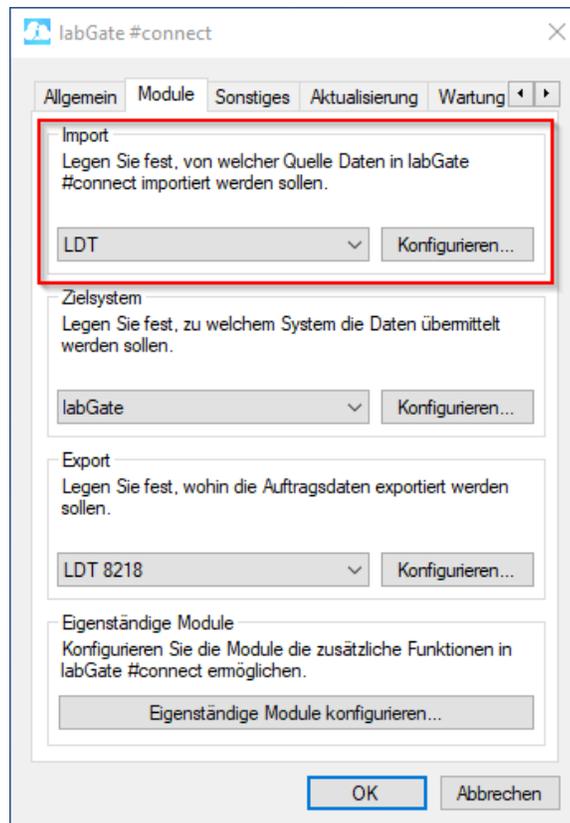
Nähere Infos finden Sie dazu im Textabschnitt.

Zur Übertragung der Auftragsdaten per GDT muss die Import-Methode im labGate #connect entsprechend gewählt werden.

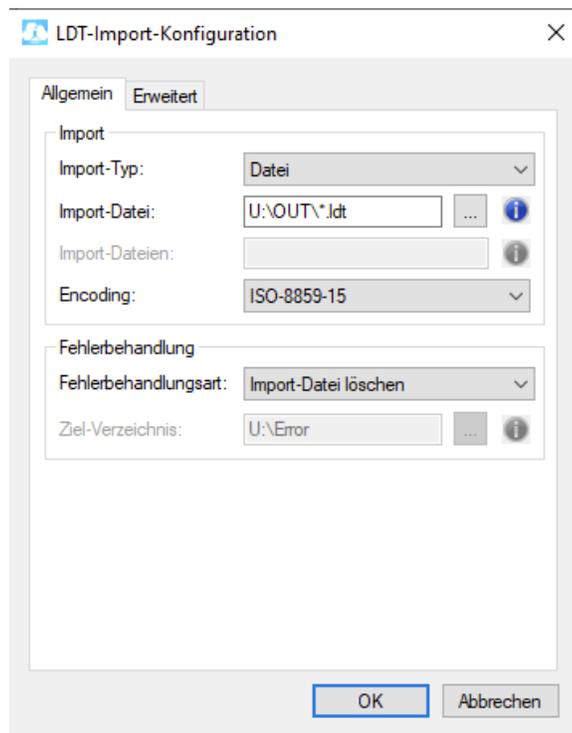
Öffnen Sie hierzu die Einstellungen des labGate #connect. Klicken Sie hierzu per Rechtsklick auf das labGate #connect Icon im Systemtray und wählen "Konfigurieren...".



Es öffnet sich das abgebildete Fenster. Wechseln Sie zum Reiter "Module" und wählen Sie im Bereich "Import" die Option "LDT" und klicken Sie anschließend auf "Konfigurieren".

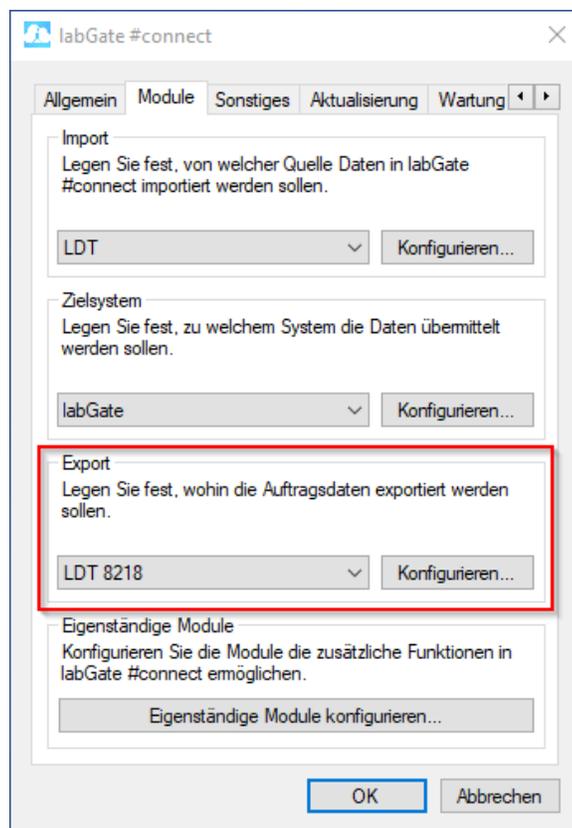


Zur Konfiguration des Importes ist es nötig den eigentlichen Import Typ festzulegen.
Hierzu wählen Sie **Datei** und tragen den Pfad zum vorher angelegten Ordner **"OUT"** sowie als Dateinamen **"pat.gdt"** ein.



Nun kommen wir zu den Export Einstellungen in labGate #connect.

Öffnen Sie hierzu die Einstellungen, wechseln Sie zum Reiter **"Module"** und wählen Sie im Bereich **"Export"** die Option **"LDT"**. Anschließend klicken Sie **"Konfigurieren"**.



Geben Sie hier den Pfad zum vorher angelegten Ordner **"IN"** an sowie als Dateinamen **"*.ldt"** an.

labGate #Connect erwartet anschließend an dieser Stelle den Eingang der Datei "*.ldt", welche zur Auftragserstellung weiter verarbeitet wird.

Unter Arzt die Einsender Kennung eintragen.

Unter Labor bitte den Namen Zeichengleich angeben wie in Nephro 7

Unter Erweitert die Anforderung FK4205 und FK8410/8411

LDT 8218-Export-Konfiguration

Allgemein | **Arzt** | Betriebsstätte | Labor | Erweitert | Benutz

Ausgabe

Ausgabe-Verzeichnis: U:\NIN

Dateiname: {d}.ldt

Zeichensatz: ISO-8859-15

Rückschreibung: eine Datei für alle Aufträge

Erweitert

KBV-Prüfnummer:

OK Abbrechen

LDT 8218-Export-Konfiguration

Allgemein | **Arzt** | Betriebsstätte | Labor | Erweitert | Benutz

Arztinformationen

LANR:

Arztname:

Arztnummer: 0033

OK Abbrechen

LDT 8218-Export-Konfiguration ✕

Allgemein **Arzt** Betriebsstätte **Labor** Erweitert Benutz ◀ ▶

Laborinformationen

Labor:

Labomame:

Straße:

Postleitzahl:

Ort:

LDT 8218-Export-Konfiguration ✕

Allgemein **Arzt** Betriebsstätte **Labor** **Erweitert** Benutz ◀ ▶

Feldkennungen

Diagnose: ▼

Anforderungen: ▼

Feldinhalte

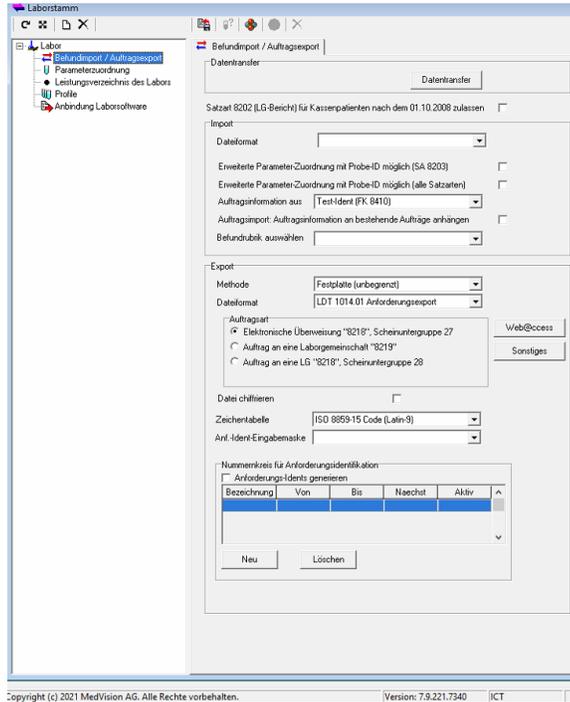
8432 ▼

8433 ▼

9103 ▼

ggf. LDT Export Einstellungen

Labor LDT-Programm starten Labor
Laborstamm



In Nephro 7 als erstes das "**LDT-Programm starten**" unter "**Labor**"

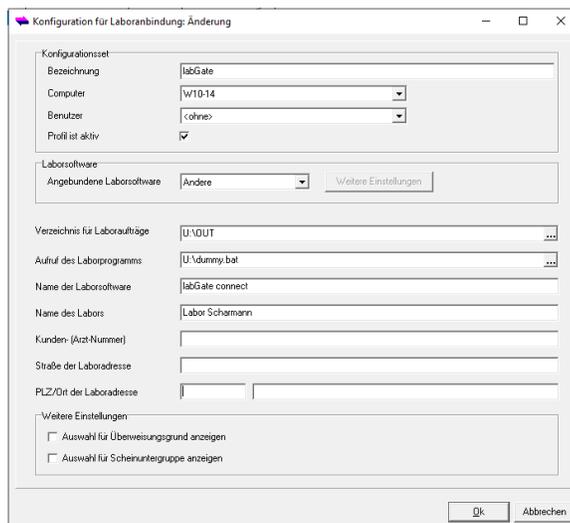
Hier dann den Reiter Labor -> Laborstamm



Im sich nun öffnenden Reiter bitte das jeweilige Labor öffnen und unter "**Anbindung Laborsoftware**" eine neue Schnittstelle anlegen.

Die labGate Schnittstelle bitte nach nebenstehenden Muster für **jeden** Computer anlegen, auf dem labGate genutzt werden soll.

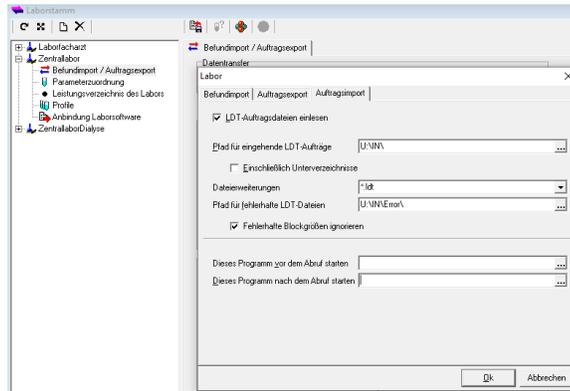
Hier finden Sie die [dummy.bat](#)



Den Rückimport wird unter Befundimport / Auftragsexport

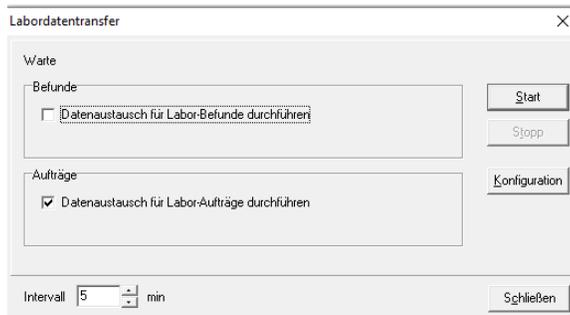
angelegt.

Tipp: wenn der Rückschrieb zentral über Netzlaufwerk erfolgt z.B.: auf dem Server kann der Import hier auch automatisiert laufen. Während des Rückschriebs ist an der jeweiligen Arbeitsstation nur ein eingeschränktes Arbeiten möglich, da das Import Fenster offen bleiben muss.



Laufender Rückschrieb

-> "Labor" -> "Datenaustausch starten"



Laborauftrag erfassen

-> "Labor" -> "Laboranforderungen"

